

AUSSTELLUNGSMAPPE

„Russlanddeutsche. Ausgang“

Deportation der Russlanddeutschen · Gemäldeserie von Helmut Frelke · Öl auf Leinwand

ÜBER DIE SERIE

Bilder einer verdrängten Geschichte

Die Serie „Russlanddeutsche. Ausgang“ von Helmut Frelke zeigt in zwanzig Ölbildern die Deportation, die Zwangsarbeit und die Verfolgung der Russlanddeutschen im 20. Jahrhundert. Frelke wurde 1951 in Krupskoje geboren, zehn Jahre nachdem seine Familie nach Kasachstan deportiert worden war – eine Herkunft, die seine künstlerische Arbeit bis heute prägt.

Seine Werke verbinden realistische Malerei mit theatralischer Komposition und dokumentieren die traumatischen Erlebnisse von Vertreibung, Zwangsarbeit und Verlust. Mit kraftvollen Szenen erinnert der Berliner Künstler an ein kaum bekanntes Kapitel europäischer Geschichte.

In dieser Werkreihe greift Helmut Frelke auf Ausdrucksformen der Theatermalerei zurück. Seine großformatigen Kompositionen wirken wie Bühnenbilder menschlicher Geschichte – sie erzählen vom Schicksal einer Volksgruppe, die einst von den Zaren ins Land gerufen und später unter sowjetischer Herrschaft entrechtet wurde. Die Szenen verweben persönliche und kollektive Erinnerung zu einem eindrucksvollen Panorama von Auswanderung, Leid und Rückkehr.

Der Künstler

Helmut Frelke studierte Malerei und Grafik in Moskau und Leningrad (Repin-Akademie, bei Eduard Kotschergin) und arbeitete als Bühnenbildner am Großen Dramatischen Theater (BDT), bevor er 1989 nach Deutschland kam. Seit 2000 lebt und arbeitet er als freischaffender Künstler in Berlin-Spandau. Neben der Ölmalerei ist er vor allem für seine Holzmalerei bekannt; sein Kreuzweg-Zyklus war 2005 im Kulturprogramm des Weltjugendtags in Köln zu sehen. Drei Gemälde seiner Serie „Blockade“ befinden sich im Staatlichen Gedenkmuseum der Verteidigung und Blockade Leningrads.

FÜR MUSEEN, GEMEINDEN UND INSTITUTIONEN

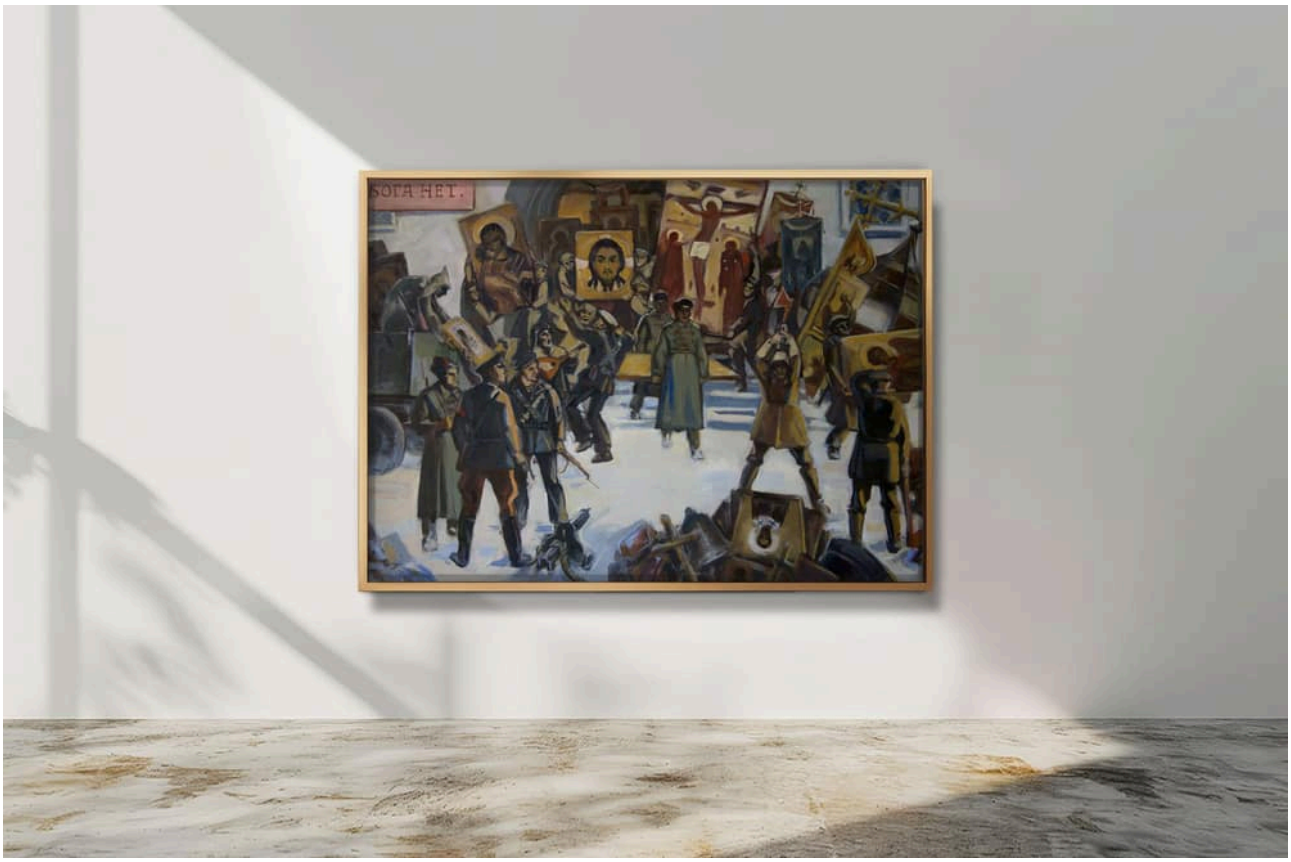
Die Serie kann für Ausstellungen angefragt werden. Gerne stimmen wir Auswahl, Zeitraum und Hängung mit Ihnen ab.



1 **Deportation unter Stalin** Öl auf Leinwand, 2014



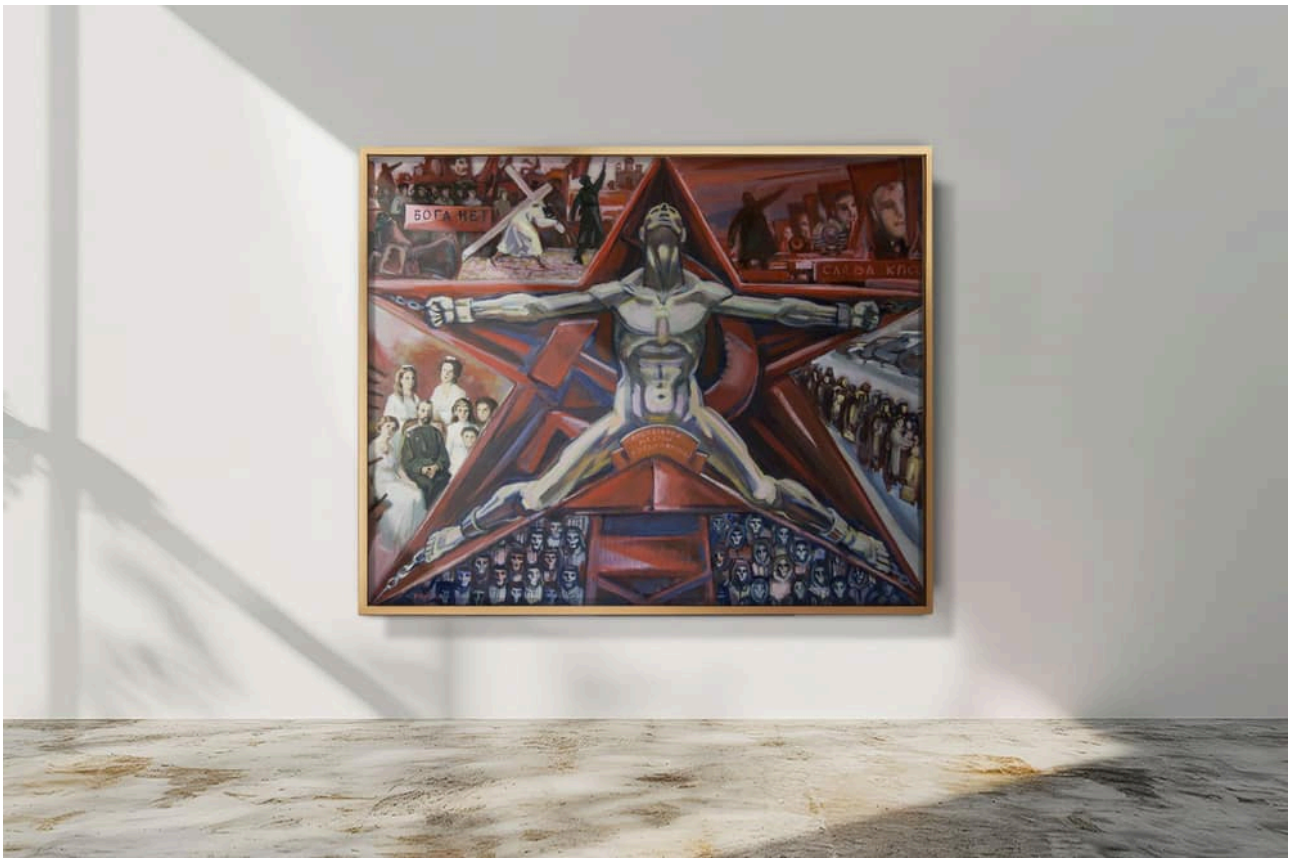
2 **Die Verladung** Öl auf Leinwand, 2013



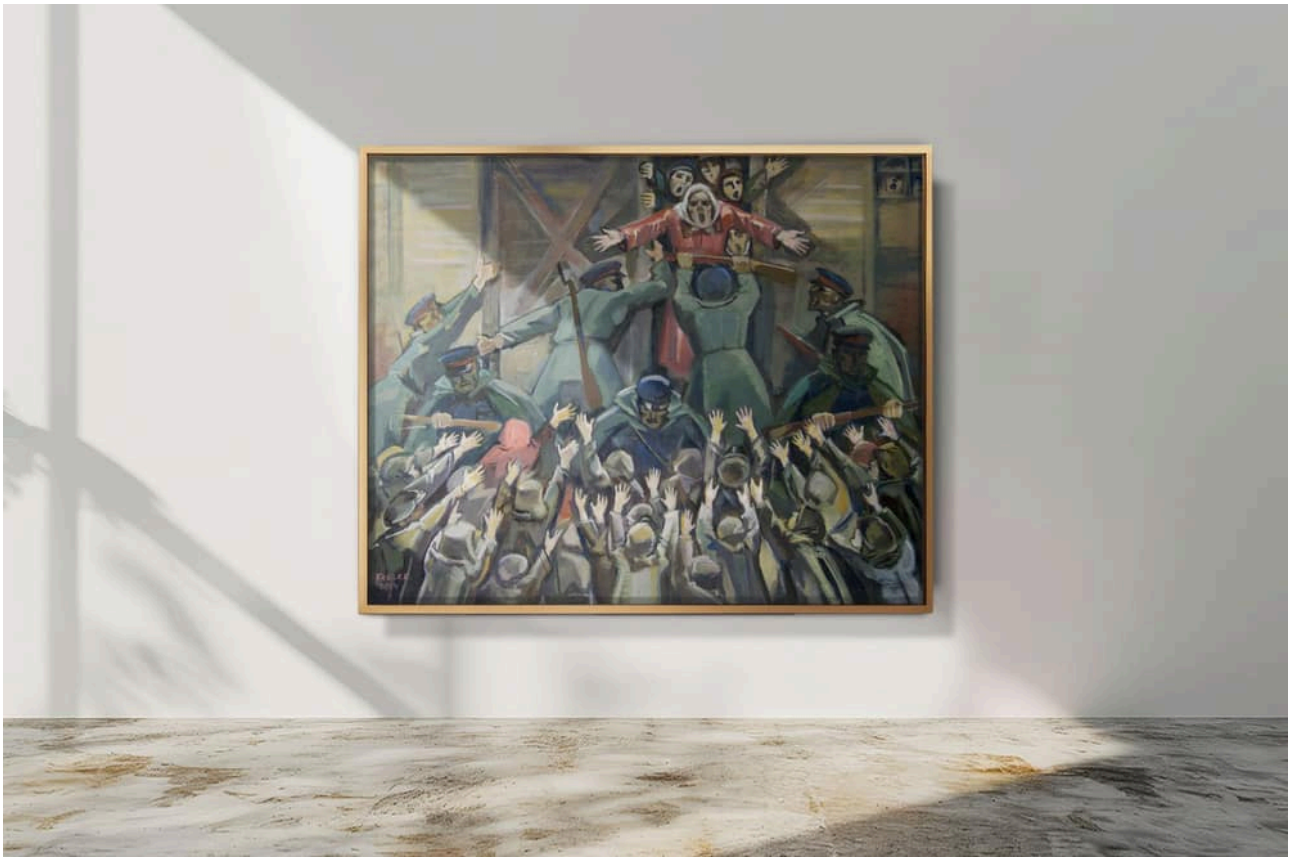
3 **Entweihung des Glaubens** Öl auf Leinwand, 2014



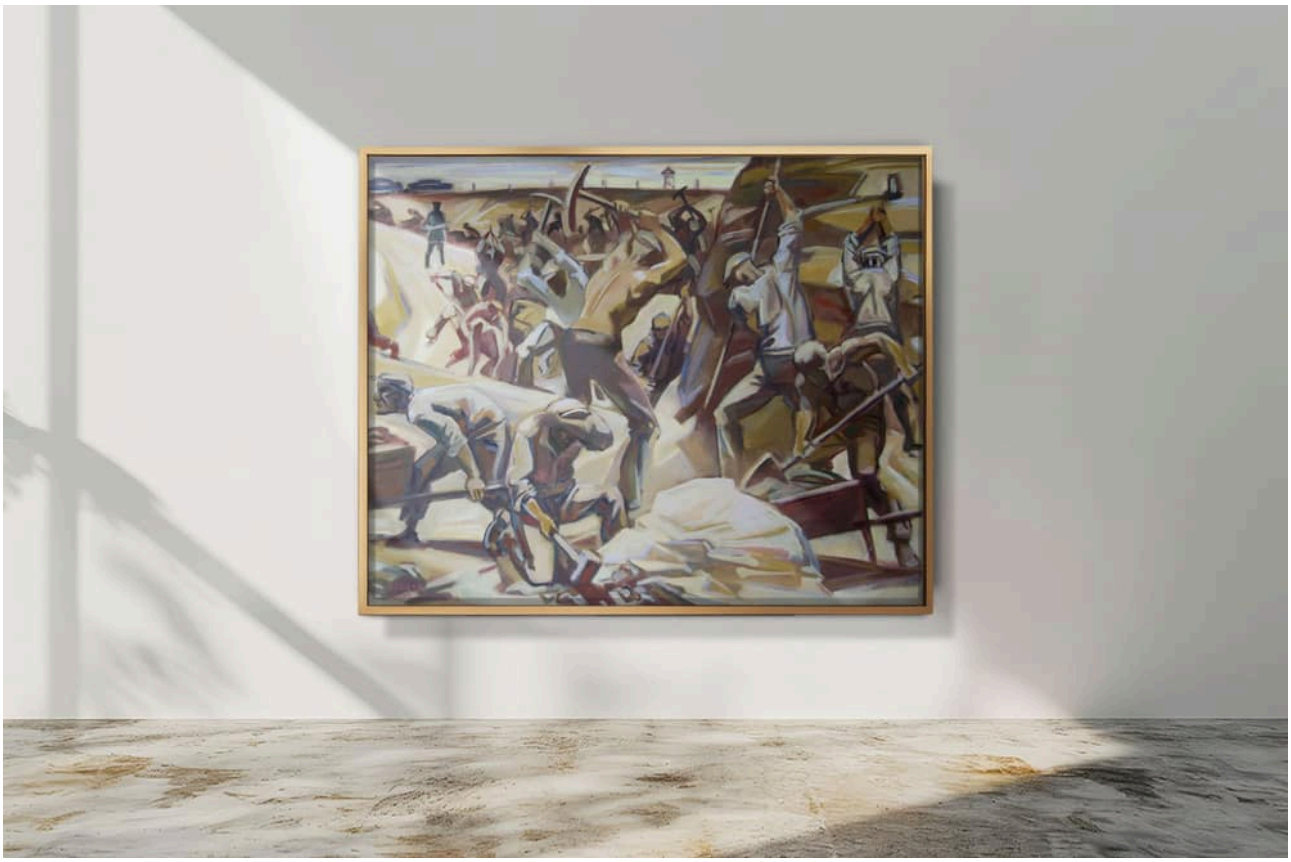
4 **Zwangsarbeit im Winterlager** Öl auf Leinwand, 2014



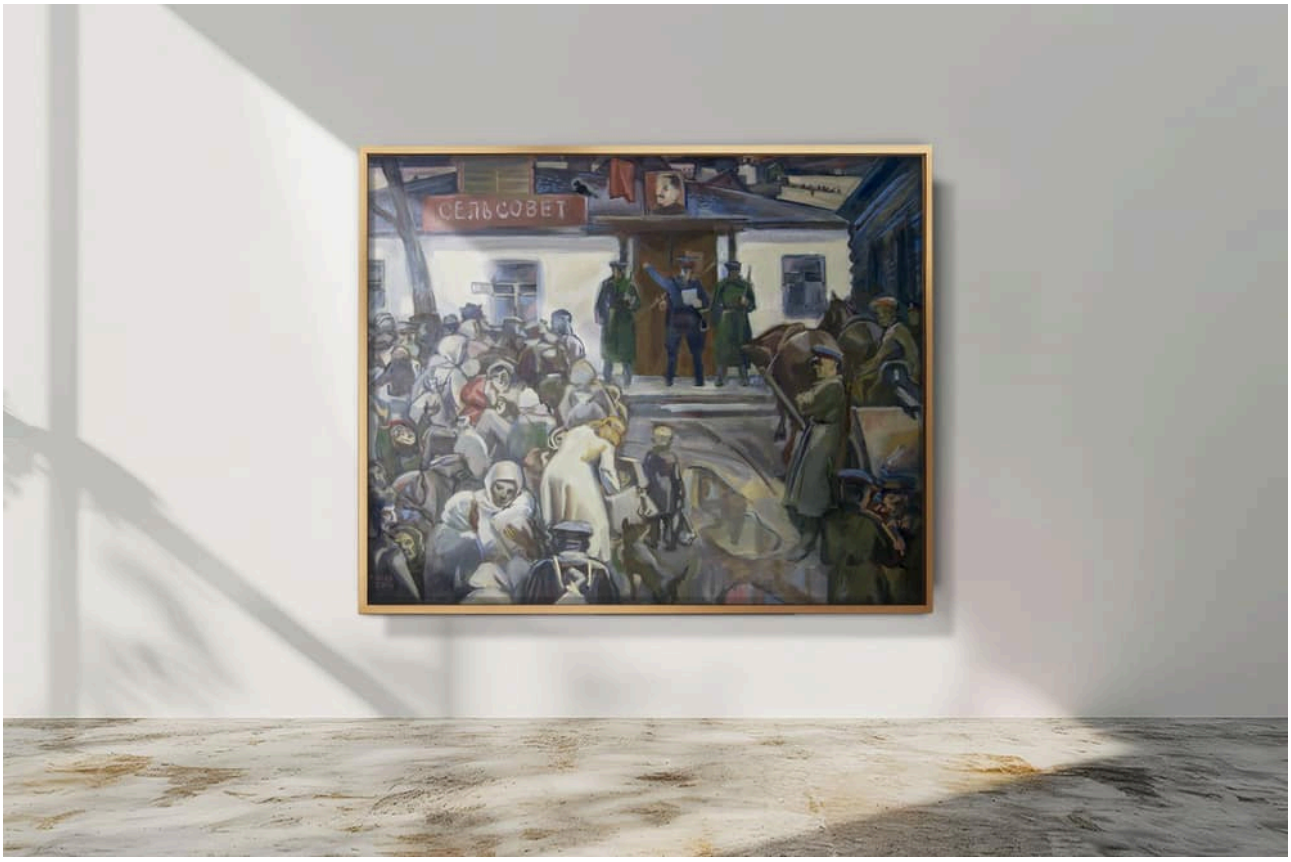
5 **Unter dem roten Stern** Öl auf Leinwand, 2014



6 **Trennung und Verzweiflung** Öl auf Leinwand, 2014



7 **Zwangsarbeit im Gulag** Öl auf Leinwand, 2014



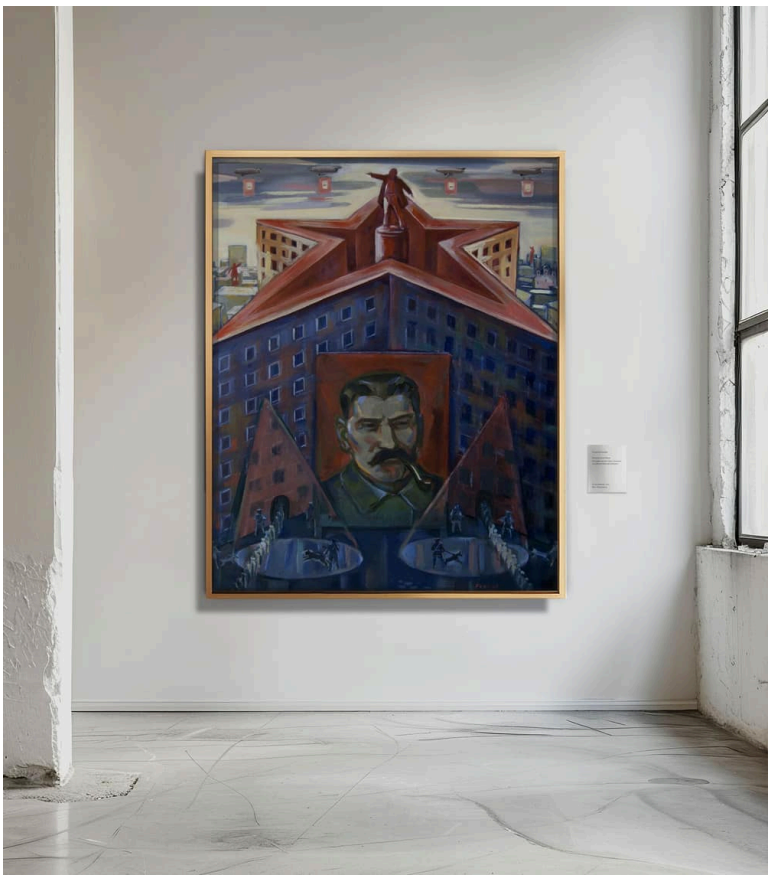
8 **Die Verkündung der Deportation** Öl auf Leinwand, 2014



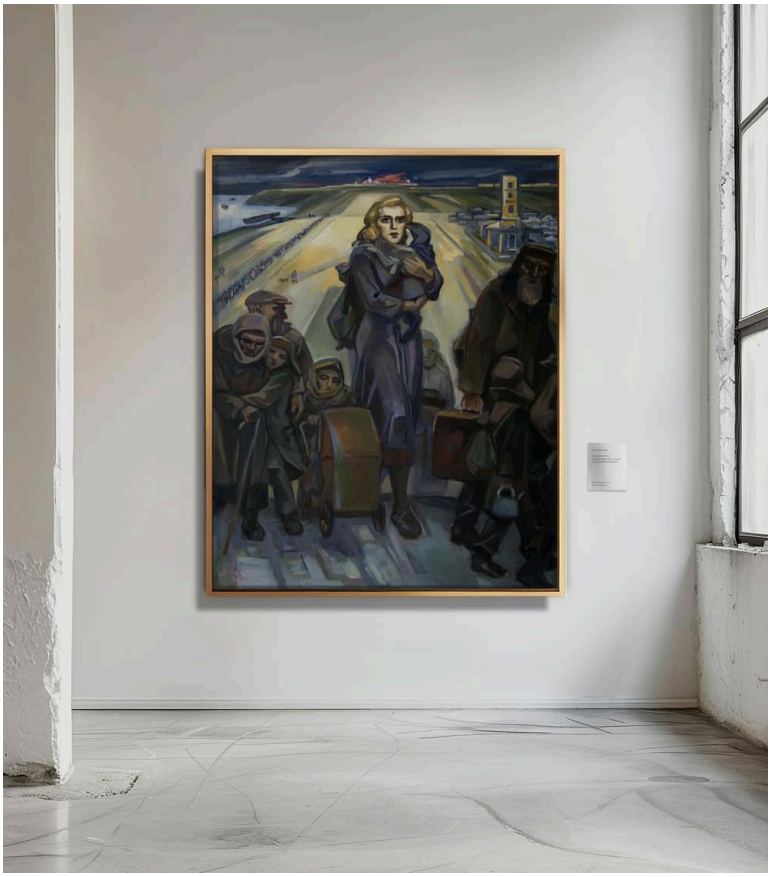
9 **Glaube unter Drangsal** Öl auf Leinwand, 2014



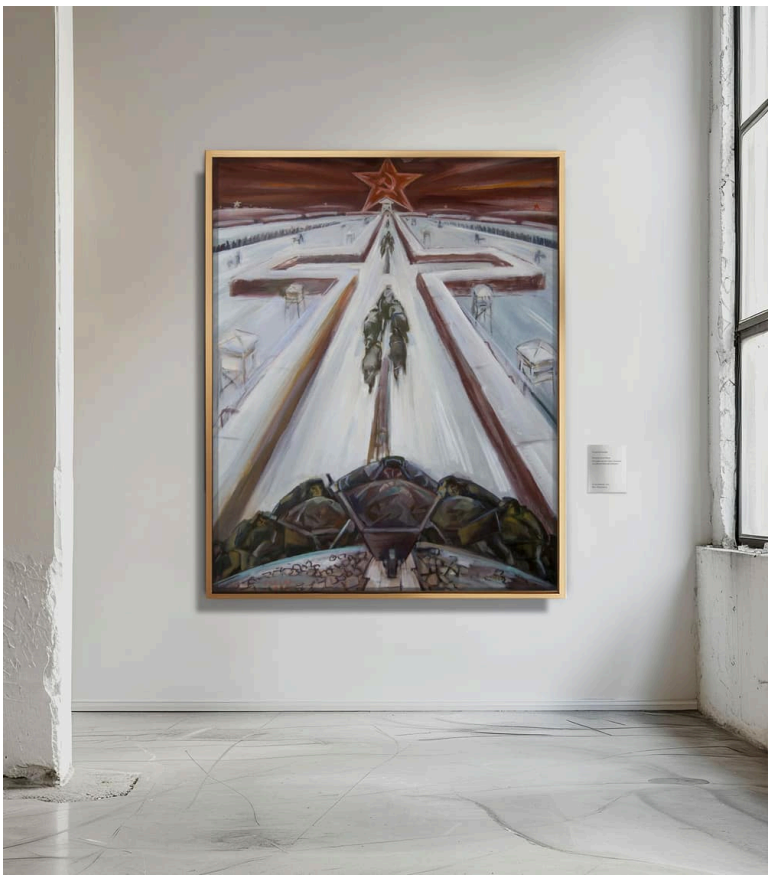
10 **Glaube und Partei** Öl auf Leinwand, 2014



11 **Architektur der Macht** Öl auf Leinwand, 2014



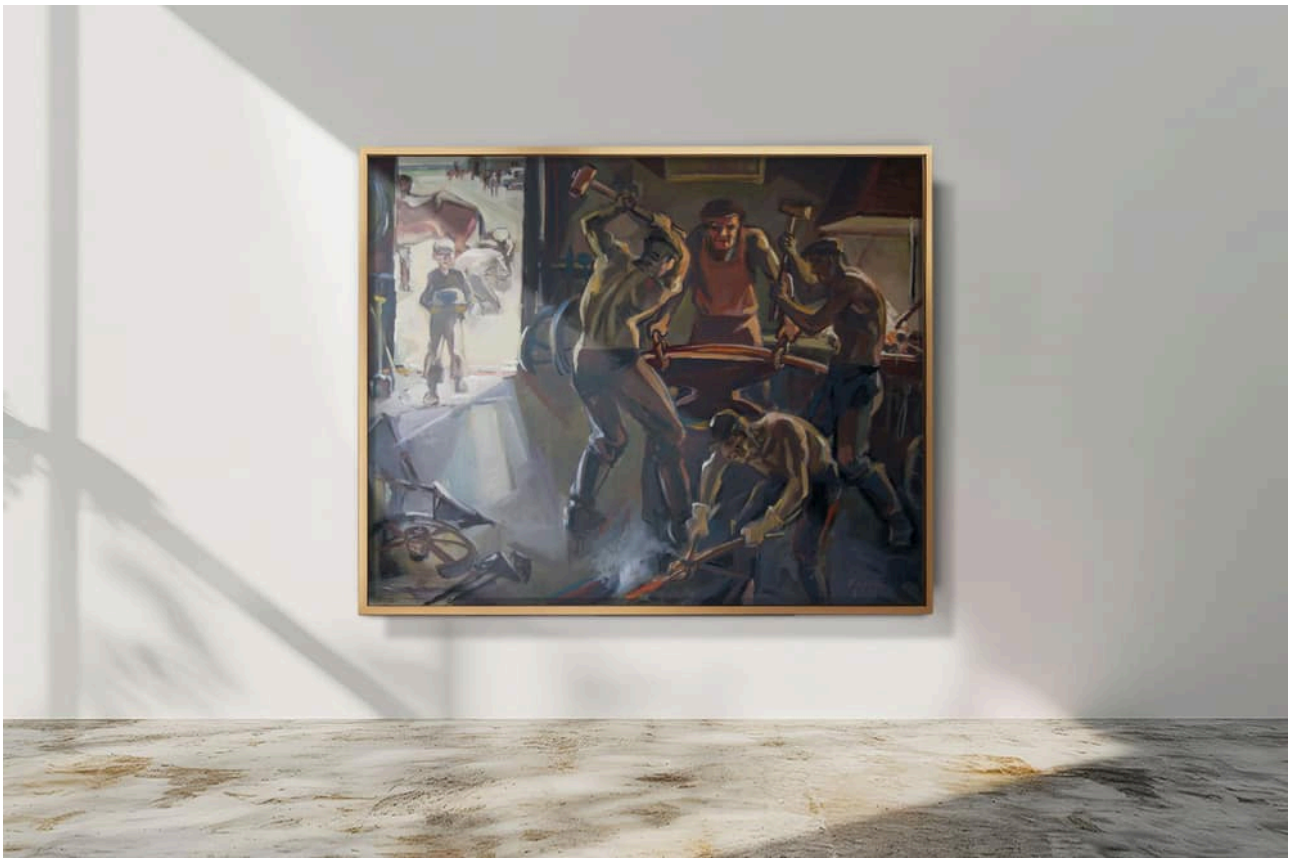
12 **Auf dem Weg ins Unbekannte** Öl auf Leinwand, 2014



13 **Zwangsarbeit in Sibirien** Öl auf Leinwand, 2014



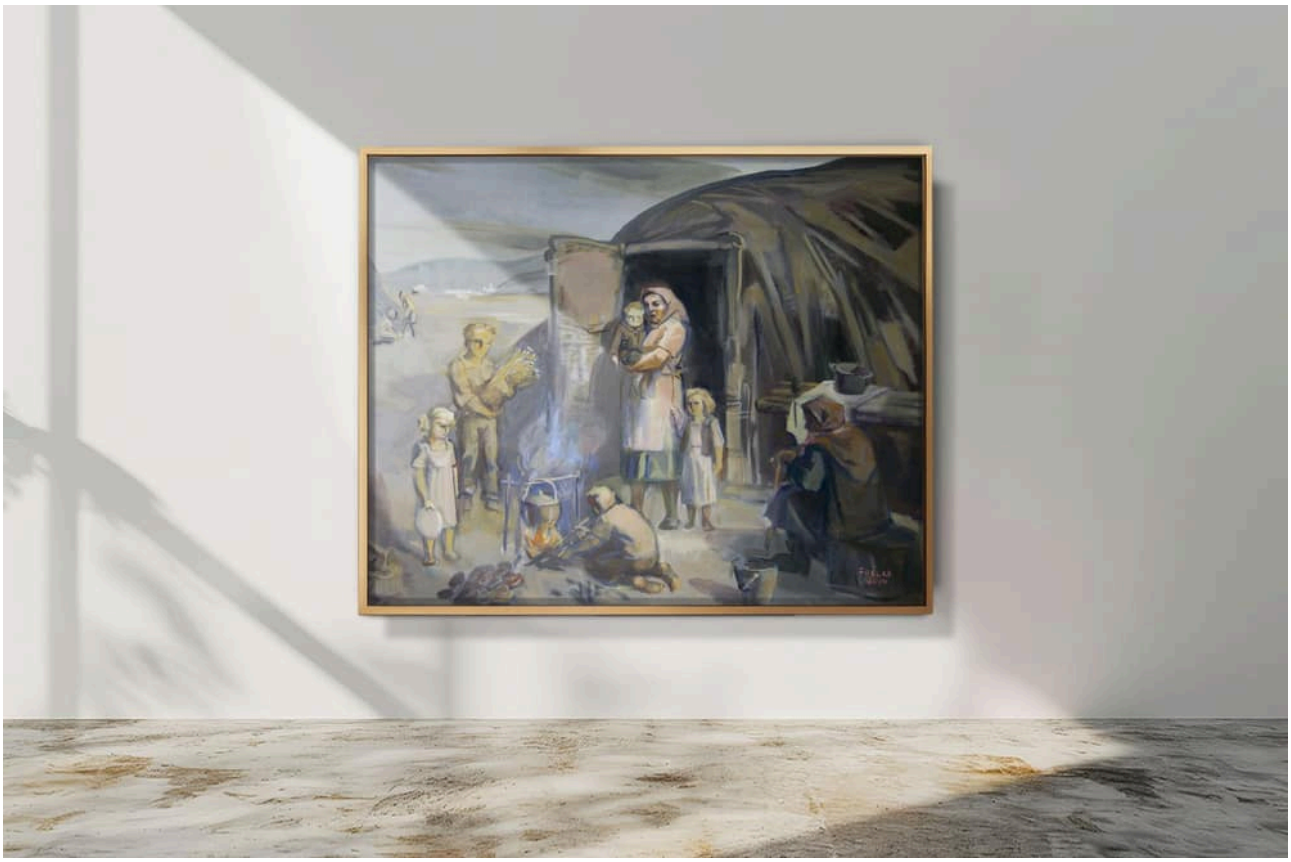
14 **Fluss der Verschleppung** Öl auf Leinwand, 2014



15 **Die Schmiede im Lager** Öl auf Leinwand, 2012



16 **Ruf nach der Heimat** Öl auf Leinwand, 2014



17 **Leben im Lager** Öl auf Leinwand, 2014



18 **Der Weg zurück** Öl auf Leinwand, 2014

AUSSTELLUNG ANFRAGEN

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

ATELIER	Helmut Frelke · Atelier & Showroom Heerstraße 645F 13591 Berlin
ANSPRECHPARTNER	Eduard Frelke
TELEFON	030 24 33 09 47
E-MAIL	info@helmut-frelke.de
WEBSITE	helmut-frelke.de/deportation-russlanddeutsche

Alle Werke und Abbildungen © Helmut Frelke. Weitergabe nur zur Planung einer Ausstellung. Ansprechpartner: Eduard Frelke.